

Stadtratssitzung vom 20. Dezember 2024

Fragestunde F 26/2024**Fragestunde betreffend Entschädigung Schulkommission**

Mark van Wijk (FDP) und Valentin Borter (SVP) vom 17. Dezember 2024; Beantwortung

Wortlaut der Fragestunde*Ausgangslage*

Die in der Parlamentarischen Initiative geforderte pauschale Erhöhung der Entschädigung für die Schulkommission scheint nicht nachvollziehbar und unverhältnismässig.

Frage

Erklärt sich der Gemeinderat bereit, eine moderate Erhöhung der Entschädigung der Schulkommissionsmitglieder zu vollziehen, sofern der Teil betreffend die Entschädigung von den Initianten zurückgezogen wird?

Antwort des Gemeinderates

Zu Frage 1: Erklärt sich der Gemeinderat bereit, eine moderate Erhöhung der Entschädigung der Schulkommissionsmitglieder zu vollziehen, sofern der Teil betreffend die Entschädigung von den Initianten zurückgezogen wird?

Zur Frage der Entschädigung der Schulkommissionsmitglieder besteht ein Prüfauftrag.¹ Sollte der Teil der Parlamentarischen Initiative betreffend die Entschädigung der Schulkommissionsmitglieder zurückgezogen werden, wird der Gemeinderat die Frage der Entschädigung auftragsgemäss prüfen. Er wird dabei eine Gesamtbetrachtung machen und auch andere hängige Fragen im Zusammenhang mit der Schulkommission in seine Überlegungen einbeziehen (z. B. die angekündigte dringliche Motion betreffend Anzahl Mitglieder Schulkommission).

Thun, 18. Dezember 2024

Für den Gemeinderat der Stadt Thun

Der Stadtpräsident
Raphael LanzDer Stadtschreiber
Bruno Huwyler Müller

¹ [Motion M 2/2022 betreffend Schulkommission/Anpassung Bildungsreglement \(BiR\); Stadtratsbeschluss-Nr. 68 vom 7. Juli 2022](#)